

Naturerlebnisse rund um das Kantonsmuseum

Liestal Naturfestival zum zehnjährigen Bestehen des Naturforums Regio Basel

Der Verein «Naturforum Regio Basel» besteht seit zwölf Jahren und feierte am vergangenen Samstag im Nachhinein – coronabedingt – sein zehnjähriges Bestehen.

Getreu dem Motto: Das Naturforum ist Anlaufstelle für Naturerlebnisse, fördert den Naturbezug und leistet einen Beitrag zum Naturverständnis, organisierte der Verein unzählige Aktivitäten, die von den Besucherinnen und Besuchern ausgeübt werden konnten.

Besucht wurde der Anlass auch von der Nationalrätin Sandra Sollberger, Regierungspräsidentin Kathrin Schweizer und Stadt-Präsident Daniel Spinnler.

Goldige Eicheln, die am Informationsstand gekauft werden konnten, dienen am Tage selbst als «Waldwährung».

Über 20 Organisationen und Institutionen boten die einmalige Gelegenheit, auf kleinstem Raum, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Gross und klein hatten die Möglichkeit, das naturpädagogische Wirken «hautnah» auszuüben respektive zu erleben.

In der Holzwerkstatt der Bürgergemeinde Liestal wurden Teller gesägt, Rüebliessen mit dem Rangerteam des Naturschutzdienstes, mit Blüten und Blätter lustige Fabelwesen kreieren, Kräutersalz herstellen oder in die faszinierende Wasserwelt eintauchen.

Eine Insektensafari oder Biberexkursion, Honigdegustation, Waldmathematik und Wildkräuterküche fanden ebenso Anklang, wie die Kurzführungen im Museum.BL und die Stadtlrundgänge mit Promis und dem Amt für Wald beider Basel. Magnetwirkung erzeugte das Waldmobil, mit seinen imposanten Wildtierpräparaten, das von der Jagd-



Vielfältige Stände auf dem Zeughausplatz.



FOTO: R. SENN Der Zeughausplatz – für einmal eine Feuer- und Raststelle.

gesellschaft «Kutzenkopf» betreut wurde. Den musikalischen Rahmen boten auch die Jagdhornbläser «Reichenstein» und weitere Formationen, die mit Volksmusik den Anlass bereicherten.

Die Vielfalt der Darbietungen und Aktivitäten, die Kreativität und die damit verbundenen Inspirationen, haben den Besuchenden vor Augen geführt, wie reichhaltig unsere natürliche Umgebung mit Pflanzen und Wildtieren ausgestattet ist. Es ist dem «Naturforum der Regio Basel» gelungen, aufzuzeigen, wie wir unserer Natur ein Stück näherkommen können.

Das Angebot ist unter www.naturforum-regiobasel.ch abrufbar. Schulklassen, Familien, Vereine und Gruppen haben die Gelegenheit, aus dem Angebot von 55 Anbietenden auszuwählen.

ROLF SENN



Das Waldmobil bot spannende Einblicke in die Welt unserer Wildtiere.



Natalie Oberholzer, die Geschäftsführerin des Vereins, auch am Tag selbst im Einsatz.